General Design Principles:

Im Folgenden werden Designprinzipien festgehalten, welche für das Projekt durchgängig befolgt werden sollen. Diese Prinzipien wurden nicht selbst neu Entwickelt, sondern entstanden einer Online Recherche und wurden Projektspezifisch ausgewählt. Mayhew empfiehlt bei diesem Schritt ebenfalls auf bekannte Prinzipien zurückzugreifen, wenn die Zeit, das Budget für eine umfangreiche Analyse oder einen externen Analysten fehlt.

Real Objects are more fun than button and menus:

Dieses Prinzip besagt, dass es für den Benutzer angenehmer ist, mit Gegenständen der realen Welt zu interagieren, statt mit Buttons oder Menus. Dies ist jedoch nur an einigen Stellen Anwendbar, insbesondere wenn es um Lebensmittel, Rezepte oder Angebote geht.

Keep it Brief:

Menschen tendieren dazu, lange Sätze nicht zu lesen bzw. diese nicht zu beachten. Aus diesem Grund ist es wichtig den Benutzer nicht mit Informationen zu überfluten und kurz und knapp auf den Punkt zu kommen. Dies wird, besonders in Stresssituationen relevant, da dort das Gehirn nur nach den wichtigsten Informationen sucht.

Decide for me but let me have the final say:

Dies ist ein Prinzip, welches auf viele Bereiche von unserem Projekt anwendbar ist.
Besonders bei der Auswahl der Lagerung, Verwendungsmöglichkeiten oder Angeboten.
Entscheidungen zu treffen bringt Aufwand und Last für den Benutzer mit sich. Diese soll dem Benutzer, wenn möglich abgenommen werden, jedoch wird ihm nicht die Möglichkeit verwehrt diese Entscheidung selbst treffen zu können.

Only show what I need when I need it:

Es ist immer wichtig, aber besonders in Stresssituationen, dem Benutzer nur die für ihn relevanten Informationen zu zeigen. Dieses Designprinzip soll sich über alle Teile des User Interfaces erstecken, um eine Wahrscheinlichkeit einer Überforderung durch zu viele Informationen zu minimieren.

Material Design:

Das Material Design ist eine Guide Line, welche für die Entwicklung von Android Apps empfohlen wird, um ein einheitliches aussehen und eine gute Erlernbarkeit der App zu gewährleisten. Der Design Guide ist sehr umfangreich und leider nicht komplett umsetzbar, jedoch wird versucht sich an diesen bestmöglich zu richten. Android Benutzer sollen sich somit mit der Anwendung schneller Vertraut fühlen, da viele andere Anwendungen, wie das Betriebssystem selbst sich an diesen Designprinzipen richten. Einen eigenen kompletten Design Guide Line zu erstellen wäre in vorgegebener Zeit nicht umsetzbar.